

## Wissembourg Nr. 1

Der Bürgermeister von Wissembourg ist von den Brettener Mittelalter-Aktivitäten völlig begeistert und sinnierte bei einer PAMINA Veranstaltung 2005 auf unserem Marktplatz, dass er sich so etwas in seinem malerischen Städtchen auch vorstellen könne. Sein Kollege Paul Metzger und Thomas Farr von den Paravicinis meinten nur: Kein Problem, das können wir einrichten. Wir schicken unsere mobilen Eingreiftruppen, die unterstützen euch gerne bei der Organisation eines Mittelalter Festes und bauen gleich noch ihr mittelalterliches Lager auf. So wurde die Idee geboren, eine MAK Ausfahrt nach Wissembourg durchzuführen und jeder der letztes Wochenende dabei war, denkt sich: Gott sei Dank war ich dabei!



## MAK on Tour

Eine stattliche Zahl von 150 Aktivisten feierten Gruppenübergreifend das erste Elsässer Peter & Paul Fest. Ein grosses gemeinsames Lager wurde entlang des Baches und der Stadtmauer von folgenden Gruppen gebildet:

- Medicus
- 5 Scheeballen
- Landsknechte
- Paravicini
- Bauern
- Feldscher
- Krämer & Halunken
- Fischer
- Patrizier
- Eggefeger



eindrucksvollste Art, die Stadt mit einer Lanze oder einer Heugabel in der Hand kennen zu lernen. Und die Wissembourger am Strassenrand winkten einem dabei freundlich zu.



## Spectaculum

Das malerische Ambiente der alten Stadtmauer war die ideale Kulisse für die Feuerspucker, die am Samstagabend für ein wahres Feuerwerk sorgten. Nachdem das Fest ohne Aus- oder Zwischenfälle über die Bühne ging, haben sich die beiden Bürgermeister am Sonntag bei einem Fassanstich darauf geeinigt, dass man so etwas alle 2 Jahre machen könne. Nach diesem Auftakt mit vielen neuen Kontakten wird man sich bestimmt öfters hier & da treffen.

Alle Beteiligten empfanden es als äusserst angenehm, dass nicht jede Gruppe ihr eigenes Süppchen kochte, sondern dass tatsächlich bunt gemischt und gemeinsam gefeiert, getrunken und gespeist wurde. Entsprechend vielseitig war auch das Programm, denn jeder trug seine Spezialitäten vor.

## Sightseeing

Die Wissembourger strömten neugierig und staunend durch das Lager und beklatschten den ersten mittelalterlichen Umzug, den Wissembourg wohl gesehen haben mag. Ein kleines Scharmützel auf dem Marktplatz garnierte den Umzug. Für die Brettener war dies wohl die

